

# Regional

www.regional-brugg.ch

Zeitung für den Bezirk Brugg und die Nachbargemeinden  
Verlag, Inserate, Redaktion: Seidenstrasse 6, 5201 Brugg, Tel. 056 442 23 20, Fax 056 442 18 73



## Theatergruppe Villigen: Bühne frei für «Alptraum-Villa»

(A. R.) – «Das eben ist der Fluch der bösen Tat, dass sie, fortzeugend, immer Böses muss gebären»: Auch wenn dieses hochtrabende Schiller-Zitat etwas humorlos daherkommen mag, lässt es sich doch bestens auf das zum Schreien komische Lustspiel münzen, das demnächst fünf Mal über die Bühne der Turnhalle Erbslet geht (Fr 6., Sa 7., Fr 13. und Sa 14. März, jeweils um 20 Uhr; So 8. März um 13.30 Uhr).

Jedenfalls zieht da eine Schwindelei flugs zehn weitere hinterher – und das turmhohe Lügegebäude wird immer einsturzgefährdeter. Dass es trotzdem stehen bleibt, damit hat Erwin Meili (r., Fabian Giger, links Peter Wülser als Anwalt Hagendorn) buchstäblich alle Hände voll zu tun. Apropos turmhoch: Das ist auch das Bühnenbild, das es so in Villigen noch nicht gegeben hat –

mehr auf Seite 7

## Zug mit neuen Gesichtern

Brugger Fasnacht: Der Fasnachtsumzug vom 1. März verspricht mit 41 Nummern ein kunterbuntes Programm

(ihk) – Während in den katholischen Ortschaften die Narren ihre Kostüme bereits wieder einpacken, legen die Brugger Konfettispalter mit ihrer Fasnacht erst richtig los. Das Highlight der Fasnacht 2020 unter dem Motto «Brugg im Zug» ist der grosse Umzug mit 41 Nummern am Sonntag, 1. März, mit Böllerschuss-Start um 13.57 Uhr.

«Die Programme sind endlich da, nun können sie verteilt werden», sagte OK-Präsident Thomas «Steini» Steinhauer vor den Medien. Mit 41 Nummern, das heisst Guggen, Wagen sowie verkleidete Kinder und Erwachsene, sind über 1000 Personen in den Umzug involviert. Danach werden um 17 Uhr die

Gruppen und Wagen bei der Storchentanzprämierung.

Neue Formationen am Brugger Umzug Besonders freut es Thomas Steinhauer und OK-Vizepräsident Bruno Schuler, dass diesmal einige neue Gruppierungen in Brugg auftreten. So zeigen sich die eben gegründeten Lupfiger «ShöttliKlopfer» beim «Après Ski», die «Happy Chickens» aus Wohlen demonstrieren ihre Älplerchilbi – und der «Snoopy Töffclub» aus Villigen fährt ebenfalls vor. Der Eintritt kostet acht Franken ab 16 Jahren, die Plaketten sind im Vorverkauf erhältlich.

Mit der «Värschmitte» im Salzhaus wird die Brugger Fasnacht am Donnerstag um 19 Uhr eröffnet. Ebenfalls Schnitzelbänkler und Guggen sind im Laternli, an der Annerstrasse 9 ab 20 Uhr zu hören. Am Freitag heisst das Motto im Salzhaus «Zero Gravity». Der Kindermaskenball im Salzhaus findet am Samstag, ab 13 Uhr statt. Weitere Infos unter [www.konfettispalter.ch](http://www.konfettispalter.ch)



Sorgen nicht nur, aber auch bei «Brugg im Zug» für viel Zug in Brugg: OK-Präsident Thomas Steinhauer (r.) und Vizepräsident Bruno Schuler.

auffallend grosse Auswahl:

**bloesser**

Brillen + Kontaktlinsen  
Neumarkt 2, 5200 Brugg  
056 441 30 46 / [www.bloesser-optik.ch](http://www.bloesser-optik.ch)

bewegungsraeume - brugg.ch

**Medizinisches Qi Gong Anfängerkurs**  
ab Di 25.2. bis 31.3., 18:00 - 19:00  
Dr. chin. Ching Gebauer 062 827 01 26

**Schwangerschaftsyoga**  
7 x mittwochs ab 4. 3., 18:00- 19:00  
Lea Moser 079 583 29 18

**Rückbildungsyoga Mama&Baby**  
7 x donnerstags ab 5. 3., 9:30 -10:30  
Lea Moser 079 583 29 18

**LIEBI + SCHMID AG**  
VERKAUF SERVICE VERMIETUNG REPARATUR

Küchenbau  
Haushaltgeräte  
Zentralstaubsauger

Wir bauen Küchen!

AUSSTELLUNGEN: • SCHINZNACH-DORF • FRICK  
24-H-SERVICENUMMER 056 483 64 10

**Tische in vielen Varianten!**  
Lieferung, Montage und Entsorgung gratis

**MÖBEL-KINDLER-AG**  
[moebel-kindler-ag.ch](http://moebel-kindler-ag.ch) / Tel. 056 443 26 18  
SCHINZNACH-DORF

## Kleine Kiste, grosse Fisch-Studie

Gebiet ums Kraftwerk Wildegg-Brugg im Fokus einer nationalen Untersuchung zum Fischabstieg

(A. R.) – Was ist das bloss für eine eigenartige, mit Solarzellen versehene Box, die man von der Brugger Casino-Brücke am Ufer gleich neben dem Zeughaus 1 erblickt? (Bilder rechts) Nun, eine Fischzähleinrichtung ist's – die kleine Kiste ist quasi Teil einer grossen: nämlich einer aufwendigen fischbiologischen Verhaltensstudie.

«Es geht darum, das Wanderverhalten der Fische besser zu verstehen, herauszufinden, wie man sie möglichst schonend durch die Kraftwerke bringt – und ob die angedachte Lösung mit einem Leitrechen, der die Fische über einen Bypass an der Turbine vorbeiführt, machbar und zu welchen Kosten realisierbar ist», erklärt Roger Pfammatter, Geschäftsführer des Verbandes Aare-Rheinwerke (VAR). Die letztes Jahr in Angriff genommene, mit rund 3,5 Mio. Franken veranschlagte Pilotstudie zum Fischabstieg hat der federführende VAR zusammen mit dem Bundesamt für Umwelt und den betroffenen Kantonen lanciert. Umgesetzt wird das Projekt von nationaler Bedeutung von der Axpo. «Für die Studie werden rund 1000 Fische mit Sendern bestückt. Zielfischart sind zum Beispiel die Barben – derzeit ist man daran, diese zu fangen», so Roger Pfammatter. Die Signale werden dann durch Hydrophone im Wasser detektiert und von da über ein Kabel zu den verschiedenen Messstandorten am Flussufer übermittelt.



Hintergrund der grossangelegten rund dreijährigen Übung: Während für den Fischaufstieg mittels Fischtreppe oder Umgehungsgewässern mittlerweile ein guter Stand der Technik existiert, bleibt der schonende Fischabstieg eine Herausforderung – es fehlt schlicht das Grundlagenwissen. Mit der Wahl eines Blockkraftwerks (Bannwil) und eines Ausleitkraftwerks (Wildegg-Brugg) würden mit der Studie die beiden dominierenden Bautypen im Aare-Rhein-System abgedeckt. Die Mortalitätsrate betrage im Schnitt zwei bis drei Prozent der Fische, wobei

sich diese Quote bei mehreren Kraftwerken natürlich kumuliere und ich bei grösseren Fischen markant erhöhe, führt Pfammatter aus. Natürlich spiele auch die Fallhöhe – beim Kraftwerk Wildegg-Brugg in Villnachern seien es bis zu 16 Meter – sowie die Turbinendrehzahl eine Rolle. Erkenntnisse zur Umsetzbarkeit von «Leitrechen mit Bypass» oder zu «Alternativen für einen schonenden Fischabstieg» dürften in etwa im 2021 vorliegen. Umfangreiche Infos auch unter [www.svw.ch/portrait/verbandsgruppen/](http://www.svw.ch/portrait/verbandsgruppen/)

## In Windisch tanzt das Grufti-Bärli

Trombongos läuten am Donnerstag die fünfte Jahreszeit ein – neues Guggen-Openair Brugg-Windisch am Freitag – Kinderumzug der Gruftis am Samstag, 29. Februar



(A. R.) – «Neu startet der Umzug um 15 Uhr, deshalb verschiebt sich auch das Warm-up auf dem Vindonissamarkt-Platz um eine Stunde auf 13 Uhr», erklärt Grufti-Präsident Claudio Stierli. Dies während vom ganz aufs Sujet «Après-Ski» getrimmten Grufti-Wagen gerade der Partyhit «Mama Laudaaa» dröhnt – und sich Sarah Häberli und Roger Widmer in ihren knalligen Neon-Overalls an einem richtigen Bügel auf Inline-Skis hinterherziehen lassen (Bild).

Und auf der «Après-Ski»-Hütte – dekoriert etwa mit alten Pommes frites-Latten, Bar-Snowboards und besen-bewehrtem Schneemann – geht es natürlich ebenfalls hoch zu und her. Diese Szene vom vergangenen Hägglinger Nachtumzug lieferte einen schaurig-schönen Vorgeschmack auf die Fasnachts-Party, die nun in Windisch steigt.

Mehr dazu auf S. 4 + 5

**HANS MEYER AG**

**Samstag**  
29.2. / 14.3. / 28.3.  
8-11 Uhr:  
**Sperrgut-Annahme für jedermann**  
Industriestrasse 2, Birr  
Tel. 056 444 83 33  
e-mail: [dispo@hans-meyer-ag.ch](mailto:dispo@hans-meyer-ag.ch)  
[www.hans-meyer-ag.ch](http://www.hans-meyer-ag.ch)

**SCHENKENBERGERHOF**

**Hausgemachte Brat- und Rauchwürste**

\*\*\*

**Ab Mi 4. März: Grüne Spargeln**

Stefan Schneider,  
Rest. Schenkenbergerhof  
5112 Thalheim  
Dienstag geschlossen  
Für Ihre Reservation: 056 443 12 78  
[www.schenkenbergerhof.ch](http://www.schenkenbergerhof.ch)

## Steuererklärungen 2019

Lehrlinge Fr. 45.-, Einzelpersonen Fr. 70.-, Familien Fr. 90.-, mit Liegenschaft Fr. 140.-

Genios Treuhand AG, Rolf Steiger  
Bruggerstrasse 11a, 5103 Wildegg  
Obere Lenzstrasse 1, 5734 Reinach  
Telefon 056 443 17 80 / 076 385 03 22

**JEANNE G** TEAM  
COUTURE DESIGNER BOUTIQUE

**Boutique-Neuheiten**  
Couture / Mode nach Mass  
Änderungen

STAPPERSTRASSE 27, 5200 BRUGG  
056 441 96 65 / 079 400 20 80; www.jeanneg.ch

## Schinznach-Dorf: «Im Durchzug»

Am Freitag, 28. Februar, 20 Uhr, findet ein Konzert mit der Kapelle Sorelle statt: Mit Schnabelschuh und Faltenrock und 7-Meter-Akkordeon am Hals bringen sie im Durchzug frischen Wind in den guten alten Bärensaal. Sie singen innig inländisch und auswendig ausländisch, wetzen ihre Schnäbel an kniffligen Reimen, jodeln was gisch was hesch von der Alp herunter und bieten ihrem tückischen Instrument neckisch die Stirn.

Die freie Musiktheatergruppe Kapelle Sorelle besteht aus den beiden Schauspielerinnen Ursina Gregori und Charlotte Wittmer. Bekannt sind sie für den verschrobenen Humor, der ihre eigenwillige Art von clownesquemem Musiktheater prägt, und für ihre Unzimperlichkeit, wie sie mit gestrigem und heutigen Text- und Liedgut umspringen.

Reservation möglich über  
www.grundschinznach.ch

**Pergola**

**Florian Gartenbau**

062 867 30 00

FLORIAN  
Gartenbau

## KAUFE AUTOS FÜR EXPORT!

PW und LW, auch Unfall-Autos. KM und Zustand egal. Bar-Bezahlung, Abhol-Service. Melden Sie sich bitte unter  
**Tel. 078 770 36 49**

**FLOHMARKT**

**Steuererklärung 2019**  
Macht Ihnen das Ausfüllen Kopfzerbrechen? Privatperson hilft Ihnen schnell, kompetent, diskret und preiswert  
– auch bei aufwändigen Fällen.  
Auskunft: Tel. 056 444 98 29

**Gratis** abzugeben: gut erhaltene Infrarot-Sauna für zwei Personen.  
M. Saxer, 056 444 91 40

**Keller Antiquitäten & Flohmarkt**  
Aaraustrasse 45, Schinznach-Bad  
Nebeneingang Volg-Laden, **1000 Sachen!**  
Samstag, 29. Februar, 10-14 Uhr  
Samstag, 7. März, 10-14 Uhr  
Samstag, 14. März, 10-14 Uhr

**Obstbäume und Sträucher jetzt schneiden!** Ihr Gärtner für Ihre Gartenpflegearbeiten aller Art! Fachgerecht! Speditiv! Preisgünstig!  
**R. Bütler Tel 056 441 12 89**  
www.buetler-gartenpflege.ch

**Maurer- und Gipserarbeiten**  
Reparaturen und vieles mehr.  
P. Treier, Grütstrasse, 5200 Brugg  
076 507 13 43 • treierpeter@gmx.net

**Hauswartung & Allround Handwerker Service**  
Wand- und Deckenverkleidungen, Bodenlegerarbeiten, allgemeine Holzarbeiten, Reparaturen (Holz & Metall), Glaserarbeiten, Lösung von handwerklichen Problemen schwieriger Art  
Oswald Ladenberger, Mobil 076 277 12 43

**Umbauen oder Renovieren:**  
Plattenbeläge, Gipser- Maurerarbeiten!  
Saubere Arbeit und ein fairer Preis sind für uns ein «Muss». J. Keller: Tel 078 739 89 49  
mail: goeggs333@gmail.com

**Erledige Maurer-, Umgebungs- und Aushubarbeiten.**  
H.R. Sieber 056 442 66 69 • 079 543 64 85

**Tag der offenen Tür**  
Samstag, 07. März 2020  
08.00h - 13.00h

backen für Kinder!  
Brotdegustation

1984  
Lehmann

Wo: Bäckerei-Konditorei Lehmann AG  
Unterdorfstrasse 15  
5107 Schinznach-Dorf

Datum: Samstag, 07. März 2020  
Zeit: 08.00h - 13.00h

www.baekerei-lehmann.ch | +41 56 443 22 39 | info@baekerei-lehmann.ch

## Schinznacher Masterplan sorgt beim Gewerbe für rote Köpfe

Weinbau Peter Zimmermann, Oberflachs: GV Gewerbeverein Schenkenbergertal mit präsidialem Appell, sich gegen das Planwerk zu engagieren

(A. R.) – Plus acht auf neu 104 Mitglieder, «ein schönes Pölschterli» für die nächste Ausstellung dank rund 12000 Franken Schega '19-Gewinn – und nach der gelungenen Premiere vor zwei Jahren werde heuer am 5. September zusammen mit der Schule wieder eine Berufsschau durchgeführt: An der GV sorgten die Good News von Präsident Dario Abbatiello für eitel Freude. Allerdings nur, bis er zum Schluss auf den Masterplan für den Schinznacher Ortskern zu sprechen kam – dann brach sich einigere Ärgere Bahn.

Der Masterplan sei schlecht für die Eigentümer, weil dieser das Bauen und den Unterhalt erschwere, was der Entwicklung des Dorfes eben gerade nicht zuträglich sei. Jedenfalls appellierte der Präsident an die Unternehmer, etwas gegen das Planrespektive Machwerk in Bewegung zu setzen.

«Wenn die Mehrheit ruhig ist, bestimmen die Exoten»  
«Jetzt haben wir für diese Planung schon 124000 Stutz («Chämi ufegjagt» – und immer noch nichts Brauchbares», sagte Ruedi Amsler, der als Geschäftsführer der Samuel Amsler AG in der Masterplan-Begleitkommission das Gewerbe vertrat. «Wenn dieses Papier behördenverbindlich erklärt wird, dann haben wir den Salat», machte der Schega '19-Gastgeber die Dringlichkeit der Lage deutlich.  
Für möglichst viele Eingaben an den Gemeinderat plädierte auch der Zahnarzt Dominik Burkart.

«Wenn die Mehrheit ruhig ist, sind es die Exoten, die bestimmen», meinte er, was natürlich auf die IG Ortsbildschutz gemünzt war.  
Er selber mache sich für eine Ortsbildkommission stark, in der nicht erneut die Planer und Spezialisten, sondern die Einwohner das Sagen hätten – «die fremden Vögte wurden nicht beseitigt, sodass nun neue auftauchen», so Burkart. (Diese Kommission soll für die «Begleitung von Projekten» gebildet werden, Red.) «Das Dorf soll so weitergestaltet werden, dass auch Junge ohne eine Million auf der hohen Kante etwas halten können», betonte er.

**Anregungen für Schega-Austragungsort gefragt**  
«Persönlich würde ich es begrüßen, wenn die Schega 2023 wiederum woanders als bei der Schule stattfinden würde», sagte Dario Abbatiello und machte allen beliebt, Vorschläge zu unterbreiten.  
Zudem wies er auf den Event des Neumitglieds Graphax AG vom 4. März im Brugger Technopark-Gebäude hin: Da werden Fachleute Wissenwertes zu IT-Security, Cyberangriffe & Co vermitteln. Abgeschlossen wurde der offizielle GV-Teil von einem aufschlussreichen Referat von Gerardo Azzaro, Vizeammann Veltheim. Er schilderte, wie die Bearbeitung von Baugesuchen in Veltheim genau abläuft. «Bauherrenfreundliches Wirken» laute da eine wichtige Massgabe – nicht nur, aber speziell auch dafür ertete er viel Applaus.

## Alte Bernina-Nähmaschinen helfen in Kambodscha

Bernina Nähcenter Brugg und Frick: Eintauschaktion (Fr. 200.–) bis 30. April

(pd) – Das Obrist Bernina Nähcenter in Brugg und Frick will mit Smiling Gecko, der Schweizer Hilfsorganisation von Hannes Schmid und Bernina Schweiz, eine Näh-Schule nördlich von Phnom Penh eröffnen und die bewährte Heimarbeit fördern.

In der schweizweiten Eintauschaktion «Change 4 Good» wird die Nähcommunity aufgerufen, ihre alten Nähmaschinen zu spenden. Das Obrist Bernina Nähcenter revidiert die gebrauchten Nähmaschinen in der hauseigenen, zertifizierten Werkstatt (falls noch möglich) und liefert sie an Smiling Gecko Cambodia, wo sie einerseits zu Ausbildungszwecken in der neuen Schule platziert werden und andererseits Familien mit vorhandenem eigenen Stromanschluss für Heimarbeit dienen.

**Alt gegen Neu**  
Bei einer Spende einer alten Nähmaschine erhalten Kunden eine Eintauschprämie von 200 Franken für eine neue Bernina 485 oder Bernina 335. Dazu erhalten sie einen traditionellen Krama-Schal aus Kambodscha geschenkt. Die Eintauschaktion ist im Bernina Nähcenter Brugg und Frick bis 30. April 2020 gültig.

## Windisch: Klimawandel im Interface-Fokus

Im Rahmen der Reihe Interface referiert am Montag, 2. März, Prof. Dr. Stefan Brönnimann zum Thema «Klimawandel in der Schweiz» (Fachhochschul-Aula, 17.15 bis 18.30 Uhr, freier Eintritt). Im Referat werden verschiedene Aspekte von Hitzesommern bis zu Starkniederschlagsereignissen aus der Perspektive der letzten 150 bis 350 Jahre betrachtet.

## Birmenstorf: Gmeind befindet am 1. April über neues Budget 2020

In der Referendumsabstimmung vom 9. Februar wurde der Voranschlag 2020, basierend auf einem Steuerfuss von 99 % (bisher 94 %), abgelehnt. Der Gemeindeversammlung ist innert 60 Tagen erneut ein Budget zur Beschlussfassung zu unterbreiten. Der Gemeinderat hat den Termin für die hierfür notwendige ausserordentliche Gmeind festgelegt auf Mi 1. April. Ein überarbeiteter Voranschlag mit gemeinderätlichem Bericht wird den Stimmberechtigten bis spätestens Mitte März zusammen mit der ordentlichen Einladung zugestellt.

**aarReha** Schinznach  
Weiterkommen.

## Themenabend

### Im Gleichgewicht zum Wunschgewicht Entspannt ans Ziel

Mittwoch, 26. Februar 2020, 18.15 - 20:00 Uhr  
in der aarReha am Campus Brugg-Windisch

Unsere Experten beleuchten den Einfluss der Psyche auf das Gewicht sowie medizinische Aspekte zum Fasten und zu Diäten. Sie geben Bewegungstipps rund um Kraft- und Ausdauertraining und erläutern, warum beides wichtig ist.

Da die Platzzahl beschränkt ist, bitten wir um Anmeldung unter windisch@aarreha.ch. Die Teilnahme ist kostenlos.

**aarReha Schinznach**  
Zentrum für Rehabilitation  
Bahnhofstrasse 5a, 5210 Windisch  
T 056 463 88 00, www.aarreha.ch

## Fasnachts Plausch

mit Schnitzelbänkler u. Guggemusige

27., 28., 29. Feb., 1. März  
**im Laternli z`Brugg**  
Rot-Hus Schür, Keller  
gegenüber Gewerbeschulhaus Annerstrasse

Öffnungszeiten: Do, Fr ab 20 Uhr, Sa ab 19 Uhr, So ab 11/15 Uhr

## Los chicos perfidos in Auenstein

Am Sonntag, 1. März, 17 Uhr, treten Los chicos perfidos in der Kirche auf – mit ihrem nach 33 Jahren hinterletzten Programm.. Doch 3 x 33 ist immer noch nicht ganz Hundert und so singen und spielen sich Juanito, Benito und Pablito weiterhin schonungslos um Kopf und Kragen. Eintritt frei, Kollekte; anschliessender Apéro im Gysulasaal.

**Zimmer streichen**  
ab Fr. 250.–  
seit 1988  
MALER EXPRESS  
056 241 16 16  
Natel 079 668 00 15  
www.maler-express.ch

**BÄCHLI AUTOMOBILE AG**

**Ford**

www.baechli-auto.ch

5301 Siggental-Station 056 297 10 20

5300 Vogelsang  
Tel. 056/210 24 45  
Fax 056/210 24 46

**Isidor Geissberger**  
Feuerungsfachmann  
& Feuerungskontrolleur  
mit eidg. Fachausweis

**Brenner- & Heizungsservice aller Marken**

## Sudoku -Zahlenrätsel

5	4		9		7		1	3
3								7
			5		8			
2		4		8		5		6
			4		6			
7		5		9		4		8
			2		1			
8								4
4	2		8		9		7	5

Was ist eigentlich Kapitalismus?  
Das ist die Kunst reich zu werden, ohne dass man eingesperrt wird!

**PUTZFRAUEN NEWS**



## Zu vermieten in Windisch «Wohnen im Alter mit Service»

nach Vereinbarung  
zentral gelegene hochwertige und rollstuhlgängige

### 2½ und 3½-Zimmer Wohnungen

Sie suchen einen passenden Wohnort im Alter, der konsequent auf Ihre Bedürfnisse ausgerichtet ist? Dann sind Sie bei uns genau richtig. Die Sanavita bietet Ihnen ein Rundum-Sorglos-Paket mit Geborgenheit, Sicherheit und Unabhängigkeit.

Bei uns gestalten Sie Ihren Alltag. Sie entscheiden, ob Sie an unserem Aktivitätenprogramm teilnehmen wollen oder ob wir für Sie einen Reinigungs-, Wäsche- oder Mahlzeitendienst ausführen dürfen. Wenn im Bedarfsfall eine pflegerische Betreuung notwendig ist, sind wir rund um die Uhr für Sie da. Suchen Sie jemanden zum Kaffee, finden Sie in unserem Bistro jederzeit einen Gesprächspartner.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

#### Mietpreise inkl. Nebenkosten:

2.5-Zimmer-Wohnungen CHF 1975.00 Residenz zur Linde  
3.5-Zimmer-Wohnungen CHF 2290.00 Residenz zur Linde



056 460 44 55/Herr M. Hasler  
Lindhofstrasse 2/5210 Windisch  
www.sanavita-ag.ch/info@sanavita-ag.ch

## Spezielle Geschenke dank speziellem Geburtsdatum

Schaltjahr-Kind Sandra Engler (Bild) aus Hausen hat nur alle vier Jahre «richtig» Geburtstag

(A.R.) – «Am Samstag werde ich eigentlich erst elf», lacht Sandra Engler, Lehrerin und Schulleiterin in Wohlenschwil – und pensionieren lassen kann sie sich dann mit 16... Ja, es bietet durchaus auch Vorteile, am 29. Februar Geburtstag zu haben: «Weil den Leuten mein spezielles Geburtstagsdatum in Erinnerung geblieben ist, habe ich als Kind auch von mir weniger bekannten Leuten in Schaltjahren Geschenke erhalten», schmunzelt die in Schinznach-Dorf aufgewachsene Frau mit Jahrgang '76.



**Schoggiherzli von der strengen Lehrerin**  
Gerne erinnert sie sich etwa daran, als es einmal von der sonst so strengen Lehrerin Vreni Dietiker feine Schoggiherzli gab – oder daran, als ihre Schüler für sie die Turnhalle dekorierten und diese

in der Mitte mit einer schönen Torte bestückten. Heute geniesst sie vor allem die guten Wünsche, die sich in Schaltjahren

häufen – und dass sie dann «ihr Datum» wieder einmal abgebildet sieht.

Auf die Welt gekommen ist Sandra Engler – die zudem über eine Ausbildung zur medizinischen Masseurin verfügt, sich in ihrer Freizeit mit Themen der Gesundheit befasst und den Ausgleich zum lebhaften Alltag im Garten und neu auch beim Golfen findet – übrigens im südafrikanischen Bethal. «Da wollte man zunächst den 28. Februar oder den 1. März in die Geburtsurkunde eintragen – aber mein Vater hat auf den 29. bestanden», erzählt sie. Gefeierte werde natürlich «trotzdem» jedes Jahr, ergänzt sie augenzwinkernd, und zwar jeweils am 28. Damit zählt sie zur grösseren Fraktion der Schaltjahr-Kinder – die andere begeht ihr Wiegenfest am 1. März, weil man schliesslich am Tag nach dem 28. geboren sei.

## Platz schaffen für Kabelrollen und Autos

Brugger Immobilien AG mit Rückbaugesuch

(rb) - Vier nicht mehr benötigte Gebäude auf dem Areal Süssbach der Brugger Kabel AG (Grundeigentümerin ist deren Immo-Firma Brugger Immobilien AG) sollen rückgebaut werden. So kann im Areal genügend Platz vorbereitet werden für Rollenlager und Parkierung. Die so geschaffenen Flächen bieten Ersatz für die beiden kombinierten Anlagen Bachmatt und Rütene. Über diese sind aktuell Ar-

chitekturwettbewerb für Wohnungsnutzungen in Auftrag gegeben. Auf deren Ergebnisse wird nach der Prämierung einzugehen sein. Das aktuell in der Gemeinde Windisch aufliegende Baugesuch sieht explizit den kompletten Rückbau der Gebäude «Unterstand», «Hochspannungslabor», «Anbau Kesselhaus» und «Öllager» im Areal Süssbach vor. Die dabei neu gewonnenen Flächenanteile werden laut

Walter Tschudin vom Architekturbüro Tschudin & Urech, Brugg, als betriebsnotwendige Abstellflächen genutzt. Der Architekt meinte auch, die Kabelwerke würden demnächst das in Ausführung begriffene Betriebskonzept als Übergangslösung auf dem Süssbach-Areal in Form eines Baugesuches publizieren. «Parkiert» werden die bisher auf den Arealen Rütene und Bachmatt abgestellten Kabelrollen und Autos.



Zwei der abzubrechenden Bauten im Gebiet «Süssbach» der Kabelwerke: links das ehemalige Starkstromlabor und rechts ein grösserer Unterstand.

**Theatergruppe Scherz**

# «In geheimer Mission»

Uraufführung

Ländliche Komödie in 3 Akten von This Vetsch  
Breuninger-Verlag Regie: Christian Meyer, Guido Limacher

In der Turnhalle Scherz

28. Februar 2020	20.00 Uhr
29. Februar 2020	20.00 Uhr
01. März 2020	14.00 Uhr
06. März 2020	20.00 Uhr
07. März 2020	20.00 Uhr

be eus cha mr ou ässe

Vorverkauf ab 27. Januar, Mo-Fr 18.00 - 20.00 Uhr  
076 739 06 75 · reservation@tgscherz.ch  
www.tgscherz.ch

Mitglied Aarthe

### Hausen: Kein Selecta-Automat im Bushüslü

Bis 28. Januar ist das Baugesuch der Selecta AG betreffend Snack- und Kaltgetränke-Automat im Buswartehäuschen Haltestelle «Turnhalle» öffentlich aufgelegt. Beim Gemeinderat gingen zwei Einwendungen ein. Ebenfalls meldeten zahlreiche Personen ihre Bedenken beim Gemeinderat an. So hat er letzte Woche entschieden, der Selecta AG den Raum für den Standort beim Buswartehäuschen für den Automaten nicht zur Verfügung zu stellen. Das Baugesuch wird deshalb abgeschrieben.

### MZH Hausen: neuer Name gesucht



Die neue Mehrzweckhalle und der Gemeindesaal konnten nach den Sportferien 2019 durch die Schule und die Vereine in Betrieb genommen werden, bevor das 14-Mio.-Ensemble anlässlich des Husemer Fäschts im Juni 2019 feierlich eingeweiht wurde (auch die Morgenfeier im Bild oben war Teil davon). «Nun sucht der Gemeinderat einen Namen für die neue Mehrzweckhalle. Die Bevölkerung wird herzlich eingeladen, sich aktiv an der Namensgebung zu beteiligen», freut sich Ammann Eugen Bless im Mitteilungsblatt «Hausenaktuell» auf jene Vorschläge, die nun bis am zum 31. März bei der Gemeindekanzlei (gemeindekanzlei@hausen.swiss) eingereicht werden können. Anschliessend werde der Gemeinderat über die Namensgebung entscheiden, so Bless.

# OBERGRÜT BRUGG

## ERSTVERMIETUNG

### 32 2.5-, 3.5-, und 4.5-Zimmer-Wohnungen

www.obergrüt.ch

Kontakt: Stefan Stöckli Immobilien-Treuhand AG, 056 461 70 80

## Alu-Fensterläden

Aussen schön,  
innen sicher



100%  Qualität

hohe Lebensdauer  
pflegeleicht  
maximaler Einbruchschutz  
10 Jahre Garantie

**jalomatic**  
Alu-Fensterläden

Jalomatic AG, Gewerbering 28, 5610 Wohlen  
Tel. 056 618 50 90, Fax 056 618 50 99, www.jalomatic.ch

Zonenplan, Zonenordnung und Bauordnung den neuen Verhältnissen anpassen

## Das Brugger Baurecht in Revision

Der bestehende Zonenplan und die Zonenordnung der Stadt Brugg, welche aus dem Jahre 1957 stammen, werden einer Revision unterzogen. Gleichzeitig wird auch die Bauordnung überarbeitet. Diese bedeutsame planerische Massnahme erstreckt sich allerdings nicht über das ganze Gemeindegebiet. Der jüngste Stadtteil, Laufrohr, der eigene Bauvorschriften besitzt, soll seine bisherige Zonenplanung vorrhand heibehalten; dagegen wird die revidierte Brugger Bauordnung auch in der am 1. Januar 1970 mit der Stadt vereinigten Ortschaft Gültigkeit erlangen.

#### Die Planungssituation

Die im Jahre 1966 mit der Revision der Bau-

ter der Annahme, dass das Verhältnis zwischen Wohnbevölkerung und Arbeitsbevölkerung in Zukunft etwa gleich bleiben wird, für 1985 ungefähr 7500 bis 8200 Arbeitsplätze prognostiziert; dies entspräche einer Zunahme von rund 1500 bis 2000 seit dem Jahre 1967.

#### 15 000 Einwohner im Vollausbau

Mit einer Voraussage der Entwicklung in den nächsten 15 Jahren können sich verschiedene Planungsmassnahmen (wie die Planung technischer Werke, Abwasser-Kanalisation, Strassen) nicht begnügen, sondern sind auf eine längere Frist auszurichten. In der Planung verwendet man deshalb den Begriff «Vollausbau». Es wird darauf

Reminiszenzen: Wie obiger Ausriss aus dem alten Brugger Tagblatt im Frühjahr 1970 zeigt, beschäftigte sich der Einwohnerrat bereits damals mit der Revision des Brugger Baurechts. Da wurde das aus dem Jahre 1957 stammende Werk einer grundlegenden Aktualisierung unterzogen.

## Brugg: teure Einwendungen

Einwohnerrat: Viel Geld für Beschwerden-Behandlung

(rb) - Für die Revision der Nutzungsplanung Siedlung und Kulturland mit Bau- und Nutzungsordnung, Bauzonen- und Kulturlandplan(NuPla) hatte der Einwohnerrat bereits 2014 einen Bruttokredit von 294'000 Franken zugestimmt. Für die Erstellung des Kommunalen Gesamtplans Verkehr (KGV) wurden Fr. 104'000.- und Fr. 71'000.- für die Erstellung des Natur- und Landschaftsentwicklungskonzepts (NLEK) bewilligt; insgesamt also Fr. 469'000.-. Zudem wurde bereits 2017 im Herbst ein Zusatzkredit für die NuPla von Fr. 181'000.- angenommen, insgesamt also Fr. 475'000.-. Nun schreibt der Stadtrat in seiner Vorlage, die von der Metron offerierten, vorhersehbaren Kosten seien bereits überschritten, weshalb ein weiterer Nachtragskredit von Fr. 237'000.- nötig sei.

**Auch Spezialkommission kostet**  
Begründet wird dieser durch die in unvermutetem Ausmass angefallenen Einwendungen, insgesamt 60. Da galt es, Einigungsverhandlungen zu führen und entsprechende Entscheide zu fällen. Das erfolgte stets unter Einbezug der Metron AG. Auch die vom Einwohnerrat vor Jahresfrist beschlossene Einführung einer Spezialkommission des Einwohnerrates verursachte Mehraufwendungen im Rahmen von rund 20'000 Franken. Die diversen Rückweisungsanträge (22) zur BNO aus dem Einwohnerrat

überstiegen ebenfalls die Schätzungen, was ebenfalls Mehrkosten verursacht (Fr. 70'000.- bis 130'000.-). Das weitere Verfahren zu den Hochhausbestimmungen und zur Zone für Fahrende lässt sich kostenmässig ebenfalls schwierig abschätzen. Die Metron AG, respektive die Wahrnehmung ihrer Scharnierfunktion bei «Raum Brugg-Windisch», kostet also mehr; ebenso werden die planerische und juristische Unterstützung sowie die Kommunikation Mehraufwände bringen. So sieht die Stadt einen Zusatzkredit von Fr. 273'000.- als realistisch an und beantragt dem Einwohnerrat dessen Genehmigung. Am Rande sei noch erwähnt, dass der Kanton im Rahmen des Pionierprojekts «Raum Brugg Windisch» an die Aufwendungen einen Beitrag von 17 Prozent in Aussicht gestellt hat.

#### Sechs neue Einwohnerräte

Neben dem Erlass des Altstadtrelements und diversen Vorstössen (davon mehr im kommenden Regional) stehen an der Sitzung noch sieben Einbürgerungen sowie Inpflichtnahmen von neuen Einwohnerräten zur Verhandlung. Es sind dies Nadine Christen (CVP), Rudolf Fuchsli (FDP), Peter Knecht (FDP), Emanuel Heer (SP), Barbara Müller-Hefli und André Schwarz (SVP). Sie ersetzen zum Teil lang gediente Mitglieder wie Barbara Iten (CVP), Hans-Peter Stalder (FDP), Silvia Kistler (FDP), Alessandra Manzelli (SP), Konrad Zehnder (EVP) und Sando Rossi (SVP).



**NEW TOYOTA C-HR HYBRID**

**GEWÖHNLICH WAR GESTERN!**  
Neu mit 2,0-l-Hybrid-Antrieb und 184 PS.

Ihr **TOYOTA-Center** mit integrierter Waschanlage

**Südbahngarage Wüst AG**  
Kestenbergstrasse 34  
5210 Windisch  
T: 056 265 10 10  
www.suedbahngarage.ch

**Wüst südbahngarage**

C-HR Hybrid Launch Edition, 2,0 HSD, 135 kW, Ø Verbr. 5,7 l/100 km, CO<sub>2</sub> 128 g/km, En.-Eff. A, Zielwert Ø CO<sub>2</sub>-Emission aller in der Schweiz immatrikulierten Fahrzeugmodelle 115 g/km. \*Gemäss Prüfzyklus WLTP.



**BROGLI**

**Zylinderschleifwerk Brogli GmbH**  
Aumattstrasse 5, 5210 Windisch  
0041 56 441 15 20 / Fax 0041 56 441 20 26  
Email: brogliz@bluewin.ch



**Grufti Bar**

**Ski Party**



**Jetzt Beratungstermin vereinbaren.**

**Raiffeisen-Mitglieder** erleben mehr und bezahlen weniger.

Gratis in über 500 Museen. Konzerte, Events, Sonntags-Spiele der Raiffeisen Super League und Ski-Tickets mit bis zu 50 % Rabatt.  
Mehr erfahren unter: raiffeisen.ch/memberplus

**Raiffeisenbank Wasserschloss**  
Gebenstorf - Brugg - Turgi - Windisch  
Telefon 056 202 33 33  
raiffeisen.ch/wasserschloss

**RAIFFEISEN**  
Wir machen den Weg frei

## In Windisch tanzt das Grufti-Bärli

Fortsetzung von Seite 1:

### Grufti-Bärli: nicht obligatorisch – aber Ehrensache!

Da tanzt der Bär – und mit ihm auch das von den Gruftis passend zum «Après-Ski»-Motto ausgewählte Stofftierli (im Bild oben). Sie bieten ihren herzigen, quasi als Fasnachtsplakette fungierenden Mini-Teddy für nur fünf Stutz an – und schon nennt man das fröhliche Kuschelwesen, notabene inklusive offizieller Wäscheklammer, sein eigen und unterstützt so den beliebten Kinderumzug samt Maskenprämierung.

### Gruftis stemmen «Mittelklassewagen» – und das jedes Jahr

Womit auch gesagt wäre, dass die Gruftis nicht einfach nur den Bär steppen lassen, sondern seit ziemlich genau 20 Jahren jeweils auch die Kuh vom Eis holen, was die Organisation des Umzuges und dessen Drumherum betrifft. Diese zu stemmen ist jedenfalls nicht zu unterschätzen: weder personell – es engagieren sich stets gegen 60 Helferinnen und Helfer – noch finanziell. Claudio Stierli mag keine konkreten Zahlen nennen, beziffert den beachtlichen Aufwand allerdings schmunzelnd «etwa im Rahmen eines guten Mittelklassewagens». Allein mit den Fasnachtseinnahmen der Grufti-Bar liesse sich dies natürlich nicht bestreiten – es seien weitere Anlässe wie das Oktoberfest auf dem Vierbrunnenhof in Birrhard, der Glühwein-Stand am Weihnachtsmarkt der Südbahngarage oder die Papiersammlung in Baden, welche die Durchführung der Windischer Kinderfasnacht ermöglichen würden, erläutert Claudio Stierli – nach einer Dekade als Präsident wirkt er heuer übrigens in seinem letzten Jahr als Grufti-Obermufti.

### Gegen 700 Leute laufen mit

«Gerade hat sich noch eine Klasse vom Dorfschulhaus für den Umzug eingeschrieben», freut sich Claudio Stierli über die 22. Anmeldung – und allgemein über die gerade auch bei den örtlichen Kinderkrippen und Schulen beliebte Teilnahme am Umzug. «Schlussendlich werden es wieder zwischen 650 und 700 Personen sein, die mitlaufen – es ist eben immer gut für uns, wenn die Fasnacht nicht während der Sportferien ist», so Stierli. Beim Warm-up – mit allen Guggen sowie mit Bierstand, Gruftibar und Grillstand – könne man sich bis kurz vor dem Start gleich vor Ort bei der Jury noch spontan für den Umzug anmelden, ergänzt er.

### Fasnachts-Fiesta noch kompakter

Danach wird die Kinderunterhaltung – mit Mohrenkopfschiessen, Schminken, Maskenprämierung & Co. – nicht mehr in der Dorfturnhalle, sondern neu im geheizten Festzelt dahinter stattfinden. «Unser Ziel ist es, das närrische Treiben im Fasnachtsdörfli ein bisschen kompakter zu gestalten», betont der Präsident. Eben auch in zeitlicher Hinsicht: «Wir wollen von 13 Uhr bis in den Abend hinein etwas bieten – und zwar durchgehend ohne Durchhänger», begründet Claudio Stierli die erwähnte Verschiebung um eine Stunde. Unmittelbar nach dem Umzug lancieren diverse Guggenkonzerne die nun noch dichtere Fasnachts-Fiesta, wobei neben den Gruftis auch die letztes Jahr neu gegründeten Süessbachdämpfler sowie die Nabü beim Fasnachtsdorf mitwirken.



«Dieses Jahr machen wir ganz auf Après-Ski», lacht Claudio Stierli aus dem Wagen der Gruftis – welche derzeit in Windisch mit ihren Kostümen der letzten Jahre auf den Umzug hinweisen (Bilder unten).




**W. RAUBER Malergeschäft**  
5210 Windisch

• UMBAUTEN  
• NEUBAUTEN  
• FASSADEN

Telefon 056 441 40 63  
Natel 079 462 50 21



**RESTAURANT BIG STERNE**

Der bekannte Treffpunkt im Herzen von Hausen bei Brugg

[www.bigsterne.ch](http://www.bigsterne.ch)



**Vorzugskonditionen mit unserer Tankkarte**

**Voegtlin-Meyer**  
...mit Energie unterwegs

**Ihre Tankstelle in der Region**  
Aarau ■ Baden ■ Basel ■ Birnenstorf  
Bözen ■ Brugg ■ Buckten ■ Dieflikon  
Fislisbach ■ Kleindöttingen ■ Langnau am Albis ■ Lupfig ■ Matzendorf  
Moosleerau ■ Obermumpf ■ Reinach  
Rombach ■ Sarmenstorf ■ Stetten  
Schinznach Dorf ■ Schwaderloch  
Teufenthal ■ Umiken ■ Unterenfelden  
Volketswil ■ Wettingen ■ Wildeggen  
Windisch ■ Wohlen

Jetzt bestellen: [www.voegtlin-meyer.ch](http://www.voegtlin-meyer.ch)



Wir wünschen eine **elektrisierende** Fasnacht!

**LOVINO ELEKTRO**  
Windisch / Niederrohrdorf  
056 450 27 27 / [lovinoelektro.ch](http://lovinoelektro.ch)



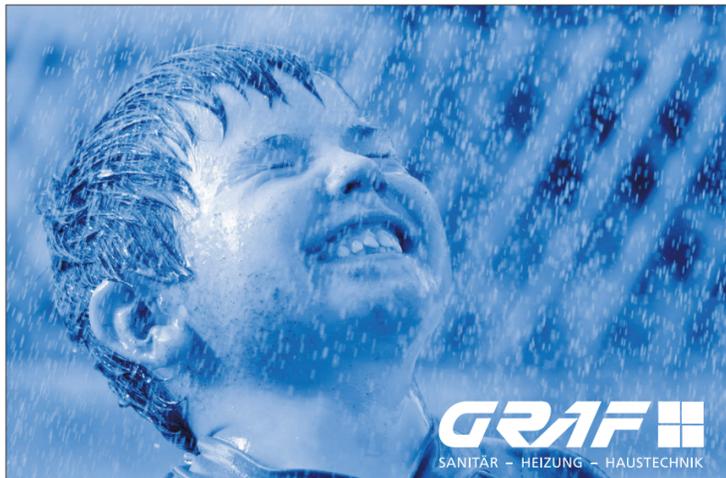
Und nach der Fasnacht wirds Frühling!

**Zeit für Roller und Motorräder!**

**Wir beraten Sie gerne.**

**MAX URECH**  
MOTOS  
WINDISCH

Telefon 056 441 93 88



### It's «Showtime»

Für den Abschluss der Windischer Fasnacht sorgen jeweils die Schwellbaum-schränzer mit ihrem Schränzerball. Die-

ses Jahr feiern sie in der Dorfturnhalle am Samstag, 7. März, unter dem Motto «Showtime» hinein bis in die frühen Morgenstunden.

**GRAF**  
SANITÄR – HEIZUNG – HAUSTECHNIK

**Gute Kontakte  
an der Fasnacht!**



**NYFFENEGGER ELEKTRO AG**

Aumattstrasse 9, 5210 Windisch  
056 441 55 55 / [www.nyffenegger-elektro.ch](http://www.nyffenegger-elektro.ch)



**Schütz AG  
Heizungen**

Südbahnweg 1  
5210 Windisch  
Telefon 056 441 78 43

Installationen Reparaturen  
Sanierungen Service

[www.schuetz-heizungen.ch](http://www.schuetz-heizungen.ch)

**Wir wünschen allen eine tolle Fasnacht!**

Hier spielt das Le ben  
Der neu e Golf



Jetzt Probe fahren

Die Garage Baschnagel wünscht zusammen mit dem neuen Golf 8  
allen Windischern eine farbenfrohe Fasnacht!



**BASCHNAGEL**  
Windisch Muri Oensingen

E. Baschnagel AG  
Kestenbergstrasse 32, 5210 Windisch  
Tel. 056 460 70 30, [www.baschnagel.ch](http://www.baschnagel.ch)

## Trombongos blasen zur Fasnachts-Eröffnung



Der Gips gehöre leider nicht zum Kostüm, sondern sei echt, scherzt Florian Thiévent.

(A. R.) – Am Donnerstag, 27. Februar, 19.19 Uhr, eröffnen die Trombongos die Windischer Fasnacht. «Seit 23 Jahren – und seit mittlerweile zehn Jahren im Festzelt hinter der Dorfturnhalle», weiss Präsident Florian Thiévent (Bild links). Er und seine 43 Mitstreiter – respektive auffallend viele Mitstreiterinnen – sind Guggenmusiker aus Leidenschaft (Bild rechts: Am Samstag hauten sie in Gebenstorf auf die Pauke): «Eine reine Wagengruppe wäre weniger etwas für mich», betont der 33-jährige Umiker, der sich als «in die Fasnacht hineingeboren» bezeichnet. Zunächst war er wie seine Eltern bei den Schwellbaumschränzern, bevor er sich, seinen Jungwacht-Kollegen folgend, schliesslich bei den Trombongos einbrachte. Mit der Trompete wohlgermerkt – früher in der Jugendmusik Brugg und dem Musikverein Brugg-Windisch spielte der heutige SBB-Informatiker, aufgewachsen an der Stäpferstrasse in Brugg, noch Querflöte. Speziell freut ihn, dass die Windischer Fasnacht in den letzten Jahren ziemlichen Aufschwung geniesst – zwar gebe es die Amphi-Flitzer nicht mehr, die am Freitag jeweils ihre Bar in der «Sonne» betrieben, «aber jetzt belebt das neue Guggen-Openair diesen Abend – alles, was die Fasnacht in Windisch fördert, ist toll», unterstreicht Florian Thiévent.



## Brugger und Windischer Fasnächtler spannen zusammen

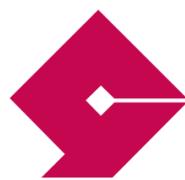
Guggen-Openair am 28. Febr. auf dem Campus-Areal (ab 18.30 Uhr, Guggen-Sound ab 19 Uhr)

Brugger und Windischer Fasnächtler spannen zusammen – und lassen am Freitag beim Campus ein überregionales Guggen Openair-Konzert steigen. Hinter diesem Event stehen der Verein Tourismus Brugg und der Förderverein Events Brugg. Beiden Vereinen gemeinsam ist das Bestreben, die Attraktivität der Region Brugg zu fördern.

Die fünf Wagencliquen Amigos Birr, Süessbächdömpfler, Gufftis NaBü Windisch und Schmalzpickler Gebenstorf errichten eine regelrechte Wagenburg – und auf der Bühne hauen zehn regional bestens bekannte Guggenmusiker auf die Pauke. Neben kaffonischen Klängen gibt es Getränke, Würste und feines Raclette – wobei der Zutritt gratis ist.



Keine zu klein, eine grosse Süessbächdömpflerin zu sein – die letztes Jahr neu gegründete Windischer Fasnachtsgruppe, heuer das Motto «Steampunk» in Szene setzend (Bild vom Umzug Gebenstorf am Samstag), macht ebenfalls mit beim neuen Guggen-Openair.



**Gasser**  
Bauunternehmen GmbH

Neubauten  
Umbauten  
Kundenarbeiten

Gasser Bauunternehmen GmbH | Chapfstrasse 16 | 5210 Windisch | Tel. 056 442 14 37 | [www.gasserbauunternehmen.ch](http://www.gasserbauunternehmen.ch)

einfach stark  
für ihre familie.

Unsere Lila Sets mit Privatkonto, Maestro-Karte, Kreditkarte und weiteren Vergünstigungen.  
[valiant.ch/familie](http://valiant.ch/familie)

Valiant Bank AG  
Neumarkt 2  
5200 Brugg  
Telefon 056 204 20 50

wir sind einfach bank.

**valiant**

## Värslischmitte: Aufbruch in die Galaxien



Der Verein Värslischmitte Brugg ist gerüstet ist für eine Fasnacht 2020 zum Abheben (Do 27. Febr. – So 1. März). Der Auftakt findet am Donnerstag ab 19 Uhr statt, wenn nach der offiziellen Brugger Fasnachseröffnung auf der gleichen Bühne unter dem Titel «Take off» das Parkett frei wird für Guggenmusiken, Värslibrünzler und andere Attraktionen. Völlig schwerelos den Abend geniessen kann man bei «Zero Gravity» am Freitag ab 20 Uhr. Da wartet ein heiterer Värslabend mit fetziger Guggenmusik und das Spezialangebot der Raumschiffküche auf die Gäste. Am 29. Februar,

kein Tag wie jeder andere, gehts mit «Space Dream» weiter. Ab 20 Uhr gibts ein 4 Gang-Galamenü mit Hyperraum-Köstlichkeiten und galaktischen Gemüsen. Ab 19 Uhr ist der Aperó parat; der Abend bleibt von kakophonischen Geräuschen aus Guggenmusik-Tröten verschont. Das Basler Fasnachtsorchester sorgt für unterhaltsame, leisere Töne. Schmerzvoll, aber unvermeidlich: Am Sonntag, 1. März erfolgt der Rücksturz zur Erde. «Back to Earth» dauert von 14 bis 17 Uhr. Aber dann eben, leider, sagt der Captain: «Scotty, beam uns nach Hause!»

## Brugg: S'Latärnli bietet tolle Fasnachts-Atmosphäre

Der Brugger Fasnachtskeller s'Latärnli der Rätz Clique ist an der Brugger Fasnacht vom Do 27. Februar bis So 1. März geöffnet. Fasnächtler und Aagfrässni feiern das Motto «Brugg im Zug» und geniessen die Schnitzelbänke da, wo im lauschig-intimem Rahmen die Fasnacht so richtig abgeht. Immer wieder zu bewundern sind die vom verstorbenen Brugger Grafiker Sepp Marty gestalteten Rätz-Laternen. Do 27. Februar ab 20 Uhr: Fasnächtler und Schnitzelbänker geben sich ein Stelldichein; Fr 28. Februar: ab 20 Uhr offen fürs Guggen-Open Air und zum Genuss der Schnitzelbänker und des Rätz-Sound. Sa 29. Februar ab 19 Uhr: Brugger Fasnacht wie sie liebt und lebt mit schränzenden Guggen und Rätz-Sound. So 1. März ab 15 bis 18 Uhr: Fasnächtliches Treiben zusammen mit der Rätz-Clique und stampfendem Guggen-Sound. S'Latärnli findet man gegenüber dem Gewerbeschulhaus Annerstrasse im Keller der Rot-Haus-Schür.

## Maskenball Remigen: «Grüne Welle auf K(G)reta»

Am Samstag, 29. Februar, findet wieder traditionelle Maskenball des Turnvereins Remigen statt: Dieses Jahr unter dem Motto «Grüne Welle auf K(G)reta». Ab 16 Uhr gibt es Spiel, Spass und Unterhaltung für die Kinder. Die Guggenmusik Hornfääger aus Leuggern werden auch dieses Jahr wieder für den musikalischen Rahmen sorgen. Ab 18 Uhr wird «Ghackets mit Hörnli und Apfelmus» serviert. Gerne lädt der Turnverein die Dorfbewölkerung, Guggen, Vereine, Fasnachtsfreunde und auch Nicht-Fasnächtler zum Nachtessen ein. Selbstverständlich darf auch ein anschliessendes Dessertbuffet nicht fehlen. Für die Unterhaltung sorgt DJ Van-Dee. Ab 21 Uhr startet der traditionelle Maskenball. Der Eintritt ist ab 16 Jahren. Neben den verschiedenen bekannten Guggen sorgt DeeJay White Rocka für gute Stimmung. Der Turnverein Remigen freut sich auf einen unterhaltsamen Abend mit viel Musik, guter Stimmung und Spass für Jung und Alt!

## FAKO Riniken: Adieu mit Dank – und Spenden

Bekanntlich hat sich das FAKO (Fasnachtskomitee) Riniken 2018 aufgelöst Seine Aufgaben wurden in das «OK Fasnacht Riniken» integriert, werden seither von diesem wahrgenommen und erfolgreich umgesetzt. Das FAKO Riniken hat entschieden, das aufgelaufene Vermögen im mehrstelligen Frankenbereich vollumfänglich zu spenden. Der Gesamtbetrag geht zu gleichen Teilen an die Krebsliga Aargau ([aargau.krebsliga.ch](http://aargau.krebsliga.ch)) und an die Theodora Stiftung Hunzenschwil ([ch.theodora.org](http://ch.theodora.org)). Die Organisationen setzen das Geld für ausgewählte Projekte in der Schweiz ein und unterstützen und helfen somit gezielt Menschen, die in unserem Land Not leiden. Das FAKO Riniken möchte die Gelegenheit nutzen und sich bei allen ehemaligen Mitgliedern, den Spendern, Gönnern, Freunden, der Gemeinde Riniken und allen anderen, welche das FAKO über all die Jahre in irgendeiner Weise unterstützt haben, herzlichst bedanken.

# Neubau • Umbau • Renovation...



Holzbau Bühlmann AG  
5237 Mönthal • 056 284 14 17  
www.holzbau-buehlmann.ch

Der Spezialist wenn's um Holz geht

Holzbau / Sanierungen / Bedachungen / Fassaden / Schreinerei



Der Baupartner  
Ihrer Region.

TREIER

HOCHBAU. TIEFBAU. GIPSEREI.  
treier.ch



Ruedi Döbeli • Malergeschäft

Weierstrasse 20 • 5242 Lupfig  
056 444 91 42 • www.maler-dobel.ch

Malerarbeiten • Tapezierarbeiten  
kleinere Gipsarbeiten

Innenrenovationen • Fassadenrenovation  
Um- und Neubauten

Für die Ausführungen werden nur hochwertige Produkte verwendet.



056 461 77 50 Riniken  
www.muellermetall.ch

Ihr Metallbauer aus der Region



...wir sind  
die Spezialisten



Elektroanlagen  
Voice & IT  
Automation

Service macht den Unterschied.

24 Std. Pikett  
058 123 88 88  
www.jostelektro.ch

Meier + Liebi AG  
Heizungen – Sanitär  
Hauptstrasse 178 • 5112 Thalheim  
Telefon 056 443 16 36  
Telefax 056 443 32 31  
www.meier-liebi.ch

Neuanlagen - Umbauten  
Heizungssanierungen  
Boilerentkalkungen  
Reparaturdienst



walter wernli

MALERGESELLSCHAFT

SCHINZNACH-DORF TEL. 056 443 16 32

Wenn's um Farbe geht...




Lupfig Tel. 056 450 01 81

www.saniburki.ch



Reinigung  
Hauswartung  
Gartenpflege

August-Rinikerstrasse 60,  
5245 Habsburg  
056 441 66 78  
www.troesch-hauswartungen.ch

Schreinerei  
Beldi

Rebmoosweg 47  
5200 Brugg  
Tel. 056/441 26 73  
Fax 056/441 42 22

- Innenausbau
- Holzböden
- Küchen, Möbel
- Reparaturen in Holz und Glas
- Spezialanfertigungen

in der  
Region!



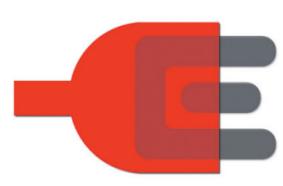

ag für haustechnik-planung

Der Heizungs-, Sanitär-  
und Lüftungsplaner  
aus der Region für  
Um- und Neubauten.

poly team ag  
Wildschachenstrasse 36  
5200 Brugg  
Tel. 056 441 96 21  
info@polyteam.ch  
www.polyteam.ch



Wir rot(h)ieren für Sie



Ihre Elektronternehmung  
im Schenkenbergertal  
Oberdorfstr. 2, Schinznach-Dorf  
Tel. 056 / 442 20 20

## Der Match begeistert die Kinder

Der FC Auenstein bieten Hallentrainings für Kinder mit Beeinträchtigungen an

(ihk) – «Ich muss zugeben, dass ich ein wenig nervös bin», erklärt Fußballtrainer René Bieri am Donnerstagabend in der Mehrzweckhalle Auenstein. Vor ihm stehen sechs Knaben zwischen 8 und 12 Jahren, in Fussballtrikots, kurzen Hosen und mit Schienbeinschonern und Stulpen gewandert.

Kilian hat seine Goaliehandschuhe bereits angezogen, und auch Fabio juckt in den Füßen. Er möchte sogleich mit Fussballspielen loslegen. Die Eltern der Kinder aus dem Raum Aarau sitzen daneben und hören sich die Infos an. Über den Schweizer Fussballverband (SFV) ist Bieri auf das Angebot des Verbandes «Special Olympics Switzerland» aufmerksam geworden. Dessen Programm «Unified» unterstützt die Bewegungs- und Sportförderung von Menschen mit Beeinträchtigung. Um dieses Vorhaben zu verwirklichen, das auch die Stärkung des sozialen Zusammenhalts zum Ziel hat, spannt «Special Olympics» mit Sportvereinen zusammen. «Der FC Auenstein ist der erste Verein im Aargau, der bei diesem Programm mitmacht», sagte Dominik Holl, Koordinator für die Kantone Aargau und Zürich bei Special Olympics. «Ein regelmässiges Angebot ist das Ziel. Damit wäre die Gruppe Bestandteil des FC Auenstein», so Holl.

Zuerst Besichtigung, dann die Tore Doch soweit ist es noch nicht. Das erste Treffen ist ein Schnuppertraining. René Bieri zeigt den Kindern als erstes das Gebäude, erklärt, wo die Garderoben und die Toiletten sind. Noch bevor die ersten Pässe gespielt werden, sagt René Bieri: «Wenn jemand nicht mehr mithalten kann, dann sagt ihr "René ich kann nicht mehr" und macht eine Pause. Wenn ihr wieder bereit seid, geht es weiter.» René Bieri und Dominik Holl ver-

teilen Fussbälle an die Kinder. Diese spielen damit, kurven um die aufgestellten Pylonen und üben den Torschuss. Nach einer kurzen Pause ist ein erster Match angesagt, sehr zur Freude der Kinder. Auf beiden Seiten wird gekämpft, Tore fallen und die Kinder zeigen ihre Jubelposen..

Trainer Bieri hält ein Anmeldeformular für die Eltern bereit. Diese sind vom Angebot für 6- bis 12-jährige

Kinder mit Beeinträchtigung angetan, freuen sich, dass etwas in der Region angeboten wird: «Mein Sohn spielt bei «PluSport». Das ist jedoch nur in Zofingen oder Windisch möglich. Deshalb ist es toll, wenn hier ein solches Angebot zustande käme», sagt eine Mutter. René Bieri wartet nun mal ab, wie sich das Ganze entwickelt. Er könnte sich vorstellen, mit zwei bis drei Kindern zu starten.



Die Kinder üben den Torschuss in der Mehrzweckhalle Auenstein.



Teamfoto mit Trainer René Bieri (hinten l.) und Dominik Holl von Special Olympics (r.)

## Zweithöchster Jahresgewinn

AKB: Gewinnablieferung 2019 an den Kanton 66 Mio. Fr.

(pd) – Die Aargauische Kantonalbank (AKB) hat 2019 mit 147,5 Mio. Fr. (+2,3 %) den zweithöchsten Jahresgewinn ihrer Geschichte erzielt. Dank neuer Anlagekunden erreichten die Depotwerte ein Allzeithoch von über 13,2 Mia. Offenen Krediten von 23 Mia. stehen Deckungswerte von 42 Mia. gegenüber, wobei die Eigenmittel bei 2,4 Mia. Franken stehen.

Die Gewinnablieferung liegt gegenüber Vorjahr 10 Prozent höher und beträgt 66 Mio. Franken. Zusammen mit dem Kapitalaufbau von 109 Mio., den Steuern von 8 Mio. und der Abgeltung der Staatsgarantie von 12 Mio. hat die AKB den Kanton einen direkten Mehrwert von insgesamt 195 Mio. erwirtschaftet.

«So kapitalstark wie noch nie»  
«Wir sind stolz auf das sehr gute Ergebnis und deuten es als Vertrauensbeweis, dass sich viele neue Kunden für die AKB entschieden haben», freut sich Direktionspräsident Dieter Widmer.

Der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft habe sich um 5,3 Mio. auf 70,8 Mio. Franken erhöht – zudem habe die Bank ihre Eigenkapitalausstattung weiter ausgebaut und stelle damit sicher, dass sie auch unter allfällig verschärften Bedingungen ihre Geschäftstätigkeit erfolgreich fortsetzen könne, betont er. Und: «Die AKB ist mit einer Kernkapitalquote von 17,9% so kapitalstark wie noch nie.»

Qualitatives Wachstum bei Kunden-

ausleihungen  
Die Ausleihungen an Kunden haben um 2,5% zugenommen. Die Hypothekendarforderungen weisen dabei eine Nettozunahme von 0,4 Mia. oder 2 % auf insgesamt 22,1 Mia. aus. «Mit diesem Wachstum haben wir unsere

Position als grösste Kreditgeberin von Hypotheken, mit Fokus auf selbstgenutztes Wohneigentum, weiter gefestigt. Bei Finanzierungen von Renditeeigenschaften hat sich die Bank bewusst zurückhaltend und differenzierend verhalten», erklärt Dieter Widmer.

Erfolgreiches Anlagegeschäft

Den hohen Netto-Neugeldzufluss von 1,5 Mia. wertet die AKB als starken Vertrauensbeweis. «Die Performance der Vermögensverwaltungsprodukte war im Marktvergleich ein weiteres Jahr überdurchschnittlich. Über alle Depots betrachtet, profitierten unsere Kunden im Jahre 2019 von einer Performance von durchschnittlich 13 %», so Widmer aus.

Die AKB investiert in die Zukunft

Die AKB baut die digital unterstützte Beratung weiter aus, erweitert ihre Online-Dienstleistungen, eröffnet neue Kommunikationskanäle und investiert in den Ausbau ihres 2019 auf 32 Lokalitäten ausgebauten Geschäftsstellennetzes – und erfüllt die Lohngleichheit für ihre 806 Mitarbeitenden mit 708 Vollzeitstellen nach den Vorgaben des Eidgenössischen Büros für die Gleichstellung.

Die Eigenkapitalrendite beträgt 7,8%, und berechnet auf Basis der regulatorisch erforderlichen Eigenmittel ergibt sich eine attraktive Rendite von 15,3%.

Ein geringes Wirtschaftswachstum...  
sieht die AKB für 2020, erwartet aber im laufenden Geschäftsjahr einen Jahresgewinn in der Höhe von rund 150 Mio. Franken.

Das Zinsniveau dürfte auf tiefem Niveau verharren und die Wettbewerbsintensität hoch halten. Die Risikosituation im für die AKB wichtigen Immobilienmarkt wird differenziert wahrgenommen, insbesondere im Bereich Renditeeigenschaften, wo sich vermehrt nicht regulierte Marktteilnehmer bewegen.

AARGAUER WEINKULTUR



**BESSERSTEIN**

Entdecken Sie unser vielfältiges Weinsortiment



WWW.BESSERSTEIN-WEIN.CH

Bühne frei für «süessi Gschichte»



Café-Coniserie Papillon, Marianne & Peter Wülser,  
Sommerhaldenstr. 66, 5200 Brugg-Lauffohr  
056 / 442 22 77; www.cafe-papillon.ch

**Schebi Baumann Weinbau**  
Hauptstr. 75 5234 Villigen  
**056 284 11 40**

- Weisser Villiger *Selection Schebi*
- Steinbrüchler Pinot Gris
- Steinbrüchler Blauburgunder
- Steinbrüchler Spätlese Barrique
- Steinbrüchler Cuvée Barrique
- Vindonissa-Wy Albus
- Vindonissa-Wy Ruber
- Römer-Wy
- Schebi's Weinbrand

Man gönnt sich ja sonst nichts  
Die Villiger Weine aus natürlichem Anbau **schebi.ch**

# Zum Tränen lachen: Lug, Trug und Türen-Tohuwabohu

Turnhalle Erbslet, Villigen: Mit «Alptraum-Villa» zündet die Theatergruppe «ein regelrechtes Gag-Feuwerk» – Premiere am Fr 6. März



Der Schreckmomente sind viele – hier für Meili und De Manière. Meili tuts schon wieder: Mund halten. Rechts gurkt es Schauspielerin Melanie (Alexandra Schumacher) doch ziemlich an, nun auch noch die seltsamen Überraschungsgäste Max Fischbach (Georg Süss), Nationalrat der Grünen, und dessen Frau Regula (Lilli Grimm) zu bedienen.

(A. R.) – Ultramodern zwar, aber ebenso charmfrei wie ab vom Schuss: Kein Wunder, lässt sich die «Alptraum-Villa» nicht verkaufen. Es sei denn, man könnte den Interessenten eine heile Welt vorgaukeln – und wenn diese fehlt, müsste sie halt gespielt werden, denkt sich der breitspurige Eigentümer Otto C. Meschenmoser (Heinz Geissberger).

Also verdonnert er seinen Immobilien-Verkaufsleiter Erwin Meili (Fabian Giger) dazu, zusammen mit der offenherzigen Schauspielerin Melanie Simon (Alexandra Schumacher) einen auf «Trautes Heim, Glück allein» zu machen. Was den armen

Meili, seines Zeichens Nationalratskandidat und um seine weisse Weste fürchtend, natürlich arg in die Bredouille bringt.

**Anspruchsvolles Türen-Timing und...**

Nun, der Besuch der ersten Durchlaufprobe letzten Donnerstag zeigte es: Es geht nur wenige Minuten, schon ist sie lanciert, die Story des rasanten Verwirrspiels. Dessen Inszenierung bietet allerdings doch einige Herausforderungen, erklärte zuvor Regisseur Enrico Maurer. «Mit dem zweistöckigen Bühnenbild und den insgesamt neun Türen, hinter denen die elf Schauspieler immer zum richtigen Zeitpunkt verschwinden und herauskommen müssen, ist das Stück natürlich sehr Timing-lastig», betonte er. Die spektakuläre Kulisse, die von der Theatergruppe Kindhausen erworben und dann eigens für die Villiger Vorführungen designt und angepasst worden sei, stehe danach übrigens zum Verkauf.

**...heikler Tempo-Balanceakt**

«Auch wenn der Fokus heute klar auf dem Tempo liegt: Zu viel des Guten ist auch nicht gut – bitte nicht überhasten», schärfte Enrico Maurer seinem Ensemble einen speziell diffizilen Balanceakt ein. Welcher schliesslich bestens gelang: «Das war schlicht genial – und auch zeitlich fast bis auf die Sekunde genau», rühmte er die Theatergruppe nach dem ersten Akt für ihre schauspielerischen Leistungen.

«Meili, zeige doch noch ein bisschen mehr Freude, wenn sich De Manière für den Kauf der Villa entscheidet», gibt er dem enorm spielstarken Hauptdarsteller Fabian Giger noch eine Anregung. Damit ist auch gesagt, dass Meili und Melanie das Vortäuschen der Familien-Idylle zunächst bestens gelingt. Wenn dann nur nicht Melanies moralinsaurer Verlobter David Hagendorn (Peter Wülser) auf den Plan treten würde und das Kaufinteressenten-Paar wegen garstiger Witterung nicht noch überraschend in der Villa übernachten müsste (Pascal Schwarz als De Manière, Nina Waser als Hélène). Was natürlich den Verkaufsleiter und die Schauspielerin ebenfalls zwingt zu bleiben – genauso wie Meschenmosers stolze Sekretärin Frau Bühler (Sandra Gutknecht), welche im eiligst gezimmerten Lügenkonstrukt flugs zum dänischen Kindermädchen degradiert wird.

**«Keine Verschonungspause»**

«Dö Töre klömmt»... ihr dänischer Ö-Akzent ist nur einer von vielen Running Gags, welche die «Alptraum-Villa» mit viel

Witz garnieren. «Während beim «Hotel Mimosas» letztes Jahr eher feiner und subtiler Humor Trumpf war, darf man sich heuer auf ein regelrechtes Gag-Feuwerk freuen – und stundenlang Tränen lachen», sagt der zum zweiten Mal Regie führende Mann vom Aarauer Breuninger-Verlag, der auch selber als Schwank-Autor wirkt.

Die «Alptraum-Villa» bietet «brillant ausgearbeitete Situationskomik im Sekundentakt», eine Pointe jagt die nächste. «Es wird keine Verschonungspause geben – weder für die Schauspieler noch für das Publikum», schmunzelte Enrico Maurer. Man sieht: Alles bestens angerichtet für vergnügte Theaterabende – Infos und Reservationen unter [www.theatervilligen.ch](http://www.theatervilligen.ch)



**DER BRANDNEUE MAZDA CX-30**

Wir feiern das 100-jährige Jubiläum von Mazda mit einem **1,00%**-Leasing

Das Leasing ist gültig für Privatkunden für Kauf-/Leasingverträge bis 29.02.20 mit Immatrikulation bis 31.03.20. Ein Angebot von ALPHERA Financial Services, eine Geschäftsbeziehung der BMW Finanzdienstleistungen (Schweiz) AG. Vollkaskoversicherung obligatorisch und nicht inbegriffen. Eine Leasingvergabe wird nicht gewährt, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt. Mazda CX-30: Laufzeit 36 Mt., Laufleistung 15.000 km/Jahr, effektiver Jahreszins 1,00%. [www.cx-30.ch](http://www.cx-30.ch)

Jetzt bei uns Probe fahren.  
**Jakob Vogt AG 5234 Villigen**  
Telefon 056 284 14 16 Samstag 10 – 16 Uhr geöffnet [www.mazda-vogt.ch](http://www.mazda-vogt.ch)



Hauptstrasse 22  
5234 Villigen  
Tel./Fax 056 284 06 30  
Mobile 079 755 35 67  
info@malerbeni.ch  
www.malerbeni.ch

**wünscht allen farbenfrohen Theaterspass**

**Villiger Wein-Erlebnisse!**

- Picknick im Rebberg
- Ladies Night - Weidegustation für Frauen
- Winzer für ein Jahr
- Rebstock - Aktie

Weingut Schödler Villigen  
[www.schoedlerwein.ch](http://www.schoedlerwein.ch)



Dem bemitleidenswerten Anwalt Hagendorn (Peter Wülser) wird ganz mulmig, denn alle wollen etwas von ihm: Im Bild zum Beispiel (l.) die Sekretärin Sandra Gutknecht und seine Verlobte (Alexandra Schumacher), derweil die gelangweilte Stifftin Yvonne das Geschehen mit dem gewohnten «Lätsch» quittiert.

**schwarz Gemüsebau**

**Direktverkauf**  
an der Schürmattstrasse 4 in Villigen

Jeden Freitag ab 16.30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Frische direkt ab Produktion

Öffnungszeiten: Freitag von 16.30 – 18.30 Uhr

Max Schwarz AG | Schürmattstrasse 4 | 5234 Villigen | Fon 056 297 87 17 | Fax 056 297 87 05 | [www.schwarz.ch](http://www.schwarz.ch)

## «Investment Pieces» made in Brugg

Couture-Atelier Jeanne G: Modeschau Frühling/Sommer 2020



Das Jeanne G-Team: Im verspielten Sommer-Look (von rechts) die Models Terry, Marion, Barbara; Jeanne Geissmann, Mitte, mit Schmuckdesignerin Chantal Stauffer.

(msp) – Das Couture-Team von Jeanne Geissmann lud am Samstag an die Stapferstrasse 27 zur Modeschau. Gezeigt wurden textile Kreationen für Frühling und Sommer – von sportlichen und romantisch-verspielten Modellen über Business-Mode bis hin zu edler Abendgarderobe. Nachhaltigkeit ist momentan grosses Thema der Modebranche. Die Stücke der Jeanne G. Kollektion erfüllen diesen Anspruch allerdings seit eh und je.

Sie wurden in unbeschwertes, klassisches Design übersetzt, die schönsten Mode-Trends für diesen Sommer: Locker-luftig umspielen kostbare Stoffe die weibliche Figur.

Hauchzarte, fließende Seiden-Blusen sowie Oberteile und Jupes in kostbaren Spitzenstoffen bezaubern mit zarten Farben wie Sand, Stein, Hellgrau oder Weiss. Blau-Varianten von hell bis marine sowie schwarz setzten dazu attraktive Akzente.

Klassische, ultraleichte Kurzmäntel, leicht wattierte, kurze Double-Face-Jacken, Blazer oder Long-Blazer sind nach wie vor unverzichtbar, um das Outfit zu vervollständigen. Gerade beim Long-Blazer gilt jedoch, dass die dazu getragene Hose mindestens knöchelfrei getragen werden soll.

### Die Kunst der Proportionen

«Die Proportionen müssen ganz einfach stimmen», erklärte Jeanne Geissmann, «nur so wirkt eine Kombination stilischer und für die Trägerin vorteilhaft.»

Eine lohnende Investition in die eigene Garderobe, Investment Pieces, sind nach wie vor ein hochwertig gearbeiteter Blazer und Kleidungsstücke, die sich immer wieder anders kombinieren lassen. Nachhaltigkeit in schönster Form.

Für Frühlingsgefühle an der Modeschau sorgten übrigens romantische, stufig gearbeitete Tüll-Jupes in diversen Farben. Ohnehin rutscht der Saum wieder des Öfteren bis hinunter auf



Hauptsache bequem und sehr weit geschnitten: Ob mit Bügelfalte, Paperbag-Bund oder einfach perfekt auf Taille geschnitten: Hosenmodelle dürfen diesen Sommer ganz schön voluminös sein, hier gestylt mit Spizentops aus dem Atelier Jeanne G.

Wadenlänge. Demzufolge rutscht der Gürtel hinauf auf Taillenhöhe und betont so die feminine Silhouette.

Jeanne G verarbeitet nur hochwertige Materialien, darunter Seidenstoffe und Spitzen aus dem Hause Forster Rohner und Jakob Schlaepfer, St. Gallen, sowie Stoffe von Emanuel Ungaro. Die an der Modeschau präsentierten Atelier-Modelle werden auf Wunsch massgeschneidert und im gewünschten Material gefertigt.

Zudem führt Jeanne G. exklusive Boutique-Linien (Missoni, Louis and Mia, Le Tricot Perugia) sowie ultraleichte Ledertaschen einer italienischen Manufaktur. Schmuckkreationen von Chantal Stauffer ergänzen das Angebot. Für einen Augenschein vor Ort oder persönliche Beratung: 079 400 29 80

## Nutzungsplanung Windisch genehmigt

Hochhausthema wird gemeinsam mit Brugg behandelt

(pd) – Am 18. Dezember hat der Regierungsrat die Nutzungsplanung der Gemeinde Windisch genehmigt – ein wichtiger Meilenstein: Die Nutzungsplanung Windisch ist damit in Rechtskraft getreten.

Am 7. Februar 2020 ist die Beschwerdefrist abgelaufen. Sie gab Betroffenen die Möglichkeit, den Genehmigungsbeschluss des Regierungsrats innert 30 Tagen nach der amtlichen Publikation mit Beschwerde beim Verwaltungsgericht anzufechten. Innerhalb dieser Frist ist eine Beschwerde eingegangen. Sie hat vorderhand keine aufschieben-

de Wirkung. Der Prozess der Ortsplanung ist mit der Genehmigung durch den Kanton im Wesentlichen abgeschlossen. Von den drei Themen der Nutzungsplanung, die durch den Einwohnerrat im November 2018 zurückgewiesen wurden, sind zwei abschliessend behandelt: Die Umzonung des Kindergartens Dohlenzelg und die spezifischen Zonenbestimmungen der W3/W4. Im Oktober 2019 haben die Einwohnerräte Windisch den revidierten Vorlagen zugestimmt. Der Gemeinderat hat diese nun dem Kanton zur Genehmigung eingereicht. Auch die Nutzungsplanung Brugg ist vom Einwohnerrat am 22. November 2019 beschlossen worden – wie in Windisch wurde der Hochhausparagraf zurückgewiesen. Der 2. Runde Tisch zur Hochhausthematik Windisch im Januar 2020 fand deshalb mit Vertretern der Stadt Brugg statt. Im Januar wurden Lösungsvarianten zur Behandlung der Rückweisung bezüglich Hochhäuser diskutiert und reflektiert. Mit dabei waren Delegierte der Quartiervereine und Parteien. Ziel der beiden Gemeinden ist, eine gemeinsame Lösung für den Raum Brugg-Windisch zu finden.

### Brugg: Doug MacLeod im Odeon

Auch bei seinem Auftritte vom Freitag, 27. März, 20.15 Uhr, im Odeon zählt nicht nur seine Musik: Doug MacLeod ist auch ein exzellenter Erzähler von kleinen Anekdoten und Alltagsweisheiten, schrieb er doch über Jahre Geschichten für die amerikanische Blues-Revue. Diese Fähigkeit kommt in seinem grossartigen Songwriting zum Ausdruck. Neben seinem reichen, gefühlvollen Gesangstil, erarbeitete er auch einen einzigartigen und kraftvoll rhythmischen Stil auf der akustischen Gitarre. Wie gut seine Kompositionen sind, zeigt die Tatsache, dass sie von grossen Künstlern wie Albert King, Albert Collins oder Joe Louis Walker gecovert wurden und Leute wie Dave Alvin oder Coco Montoya mit ihm Songs schreiben wollten. In den letzten 29 Jahren hat er 20 Studioalben und mehrere Live-Platten veröffentlicht.

## Auch für Sonnenforschung bald noch mehr Sonnenstrom

Windisch: Auf's Laborgebäude (Bild) der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) kommt ebenfalls eine neue Photovoltaik-Anlage



(A. R.) – Seit April 2018 deckt das Solarkraftwerk auf dem Hallerbau mit rund 230'000 Kilowatt-Stunden rund 30 Prozent des jährlichen Stromverbrauchs vom Campus Brugg-Windisch, welcher den erzeugten «Pfuus» gleich selber nutzt. Dieser Anteil wird sich mit der geplanten neuen 150'000-Kilowatt-Stunden-Anlage auf dem benachbarten Laborgebäude noch weiter erhöhen.

Und apropos Schatten: Es werde interessant sein, wie sich der Centurion-Tower auf die vor zwei Jahren von der Axpo geerbte, notabene ungleich kleinere Anlage auf dem FHNW-Gebäude an der Steinackerstrasse auswirken werde.

So dass auch die bekannte Sonnenforschung – Stichwort FHNW-Röntgenteleskop STIX an Bord der Raumsonde Solar Orbiter – künftig mit noch mehr Sonnenstrom betrieben werden wird.

Derzeit liegt in Windisch das Baugesuch für das mit 220000 Franken veranschlagte Projekt noch bis 16. März auf. «Darauf erfolgt die öffentliche Ausschreibung und im Sommer dann die Realisierung», erläutert Adrian Dömer, Abteilungsleiter Immobilien und Infrastruktur bei der FHNW, das Prozedere. Ursprünglich habe man diese Anlage gleichzeitig mit jener auf dem Hallerbau errichten wollen, habe aber die Resultate statischer Abklärungen – für ein schliesslich verworfenes Sanierungsvorhaben beim Laborgebäude – abwarten wollen, so Adrian Dömer. Dies werde die letzte Solaranlage der FHNW sein, ergänzt er. Auf die Aula würden die Bäume daneben zu viel Schatten werfen, und die Dachlandschaft der Campus-Neubauten sei schlicht zu heterogen für ein effizientes Solarkraftwerk.

**sanigroup**

V-Zug	Waschautomat Adora V2000	1699.00
V-Zug	Waschturm Adora V2000	3199.00
V-Zug	Geschirrspüler Adora S/55 w/h	1399.00
Miele	Geschirrsp. G 27315-60 BW	1699.00
Miele	Waschautomat WWE-300-20 CH	1359.00
Miele	Waschetrockner TWE 500-20 CH	1329.00
Geberit	DuschWC Aufsatz 4000	479.00
Geberit	DuschWC Aufsatz TumaCont.	1599.00
Geberit	Mera Comfort DuschWC	3699.00

Dohlenzelgstrasse 2b | 5210 Windisch  
T 056 441 46 66 | www.sanigroup.ch

**webregent** Webdesign und Vermarktung  
Werden Sie sichtbar!  
kostenlose Erstberatung: hello@webregent.ch | 079 174 41 32

## Ein Flohmi auch als Fitnessseinheit

Brugg: Rund 15 Haushalte waren am 1. Quartierflohmarkt involviert



Dominic Church zeigt die Flohmarkt-Ware.

(ihk) – Die Idee ist simpel: Man entrümple den Keller oder sortiere Spielsachen und Kleider aus. Damit gehts vor den eigenen Hauseingang oder an die Quartierstrasse und dort werden die Sachen am eigenen Stand ausgestellt und zum Verkauf angeboten.

Am 1. Quartierflohmarkt, der von den «Brugger Messies» organisiert wurde, nahmen rund 15 Haushalte teil. Und so marschierten die Kaufwilligen am Samstagmorgen und bei besten Wetterverhältnissen, mit dem Flohmarkt-Stadtplan durch die Quartiere Altstadt, Bilander und durchs West-Quartier. Eine Frau lachte und meinte, das sei hier gleichzeitig ihre Fitnessseinheit.

### Angebote in Kategorien unterteilt

Damit sich die Interessierten besser zurechtfinden konnten, waren die Angebote in die Kategorien «Allerlei», «Mode und Accessoires», «Möbel und Einrichtung» sowie «Kunst und Antiquitäten» unterteilt.

An der Falkengasse herrschte schon frühmorgens Betrieb: Im Regal vor dem Haus waren unter anderem Tassen,



Bei Petra Plüss (r.) sind auch die Kinder Verkaufsberater.

Behälter, aber auch Bilder und ein grosser Kassettenrecorder ausgestellt. Die Gäste schauten sich die Sachen an und wurden gleichzeitig zu Tisch gebeten: Kaffee wurde ausgeschenkt, auf dem Tisch stand Käse bereit. «Wir finden dies eine lustige Idee und möchten gleichzeitig die Leute aus den Häusern locken», sagte Jürg Bachmann. Auch Dominic Church, Präsident des Quartiervereins Altstadt und Umgebung, fand den neuen Anlass gelungen. «Wir bieten auch etwas im Namen unserer Nachbarn an, die heute nicht hier sind.»

Bei Petra Plüss am Ringweg stapelten sich die Gesellschaftsspiele, Barbies und Kleider. «Ich finde dies einen guten Anlass, damit sich die Nachbarn austauschen können. Wenn man noch etwas verkauft, ist dies ein schöner Nebeneffekt.»

### Bären Hottwil: Tag der offenen Tür

Esther und Gerhard Keller, Inhaber des Gasthaus Bären Hottwil, haben während gut einem Jahr einen Erweiterungs- und Erdtuchtigungsbau realisiert. Ausschlaggebend für dieses Projekt war die Optimierung der Gastroabläufe. Im Neubau sind zwei attraktive 3 ½ Zimmer-Wohnungen entstanden. Ebenfalls wurde die Küche des Restaurationsbetriebes mit einer modernen Abwaschanlage und einem Lagerraum erweitert. Zudem wurde der Gewölbekeller mit einem Lift rollstuhlgängig erschlossen und zwei Toiletten eingebaut. Im historischen Gebäude teil wurden im Obergeschoss ein neues Gästezimmer mit Dusche und WC, ein Büro sowie ein Bügelzimmer erstellt. Im Dachgeschoss wurde eine grosszügige 4 ½ Zimmer-Wohnung realisiert. Die drei hellen Wohnungen haben grosse Terrassen, elektrische Storen, eigene WC/Tumbler und sind ab 1. April 2020 bezugsbereit.

Am Samstag, 29. Februar, 10 bis 16 Uhr, findet ein Tag der offenen Tür statt. Alle sind herzlich eingeladen, den Umbau und Erweiterungsbau der Liegenschaft «Gasthaus Bären» in Hottwil zu besichtigen. Esther und Gerhard Keller sowie das Bären team freuen sich auf viel Besuch.

### Diego Romero und Karl Espesgard im Dampfschiff

Die Virtuosität und Ausdruckskraft, das Verständnis und Respekt gegenüber den Musikgenres, welche sie meisterlich interpretieren, hat diese herausragenden Musiker, Diego Romero, Gitarre, und Karl Espesgard, Geige, zusammengeführt. Die Begeisterung ihres Publikums gilt den wunderschönen Klängen, rührender Dynamik, Perfektion der Technik und der exquisiten Auslese an musikalischen Meisterwerken – am Donnerstag, 27. Januar, um 20 Uhr im Dampfschiff Brugg.

Diego Romeros Album «Para un Comienzo» erschien 2019 bei Acqua Records. Karl Espesgard gab Konzerte in renommierten Veranstaltungsorten wie dem Moscow der International House of Music oder der Beijing Forbidden City Concert Hall.

## SCHÄPPER PLATTENBELÄGE

• Keramik • Naturstein • Glasmosaik  
• Silikonfugen • Reparaturen

5223 Riniken  
Tel. 056 442 55 77

info@schaepfer-platten.ch  
www.schaepfer-platten.ch

Schön und sauber!  
Platten von Schäpper